239

Von Herrn Dr. Bethmann für Abschriften von Gedichten aus Codex Berolin. Lat. fol. 118

zwölf Gutegroschen

erhalten zu haben bescheinigt
Berlin 3 Sept. 1847. Martyz

Abschriften vier Groschen

Martyz

Abschriften für Vita Quirini, 25 Bogen à 96 Zeilen vier Thaler fünf Sgr.

Martyz

Abschriften für Drei Normannische Urkunden fünfzehn Silbergroschen

Martyz

Obige Summe von
fünf Thalern zehn Silbergroschen
ist mir von Herrn Geh. Rath Pertz ausbezahlt.
Berlin 9 Oct. 1847

Bethmann

Bethmann

Wolfenbüttel 31 Dez 1860

per 2/1 61.

241

Muratori an Pio ab. Es hat
Laitas Kenntnis, und es fehlen
und der Quirini muß erst genau
Urkunden Handschrift auf aus
Zeugs aus dem Codex Augusteus selbst
verglichen, u. es ist ganz fertig.
ungefähr 66 Schreibgebühr kommen
bestimmt aber die Herstellung
ist ein Werk, wenn die Collation
erst als abgemacht zu den
wenn Sie dieselben dem Codex
Gelder einfordern. Vielleicht
mir mitgetheilt hat; es ist mir
hatte sie damals als ein Gift,
ihre Kenntnis, die auch zu der familiär
der sich bestimmt kennen, deutlich nachzu-
weisen, daß die Zeugnisse nicht von Gelehrten sind. Freilich scheint es so; doch ist aber die neue Italienische Schr. benutzt und mir Ursache als alle Schr. genommen hat, geschieht die Sache mir ganz anderes Aspekt. Da sind nun die Berliner Schr. u. die Leipzig sehr einfach. Auch mir andere ist mir fein, die zu mir andern Abschr. gehört. Ohne wüßt ich auch noch die Darmstädter Schr. 89 ec/x, die Brüssler

Es kann gegen [illegible]
daß auch abgegangen; ich habe versehen und neuerdings Abschrift daraus
erhalten, die nicht vollständig sind, weil die von Rom und Ueberdeckung
Manuscr. Daß ich aber noch sind, werde ich Ihnen noch mitteilen

[illegible] und dafür gestimmt hatte; ohne daß
ein, und wenn, nach M. Fach, mit den Verfasser